

**Thema:**

Erträge aus Swap-Geschäften

**Fragestellung:**

Im Rahmen der Bilanzierung unserer Darlehensverträge sind Fragen hinsichtlich der Bilanzierung von durch SWAP-Geschäfte gesicherten Darlehen aufgetreten.

1. Bewertung der Rückflüsse

Die Sicherung des variabel verzinslichen Darlehens durch ein solches Derivatgeschäft führt zu Rückflüssen, da die zu zahlenden Zinsen derzeit den vereinbarten Zins überschreiten. Diese Rückflüsse werden auf ein gesondertes Konto bei dem Kreditinstitut, das uns die Sicherheit gewährt hat, gutgeschrieben, und können von uns, vergleichbar einem Girokonto, umgeschichtet werden.

Wie ist der Rückfluss zu buchen? Als Verminderung des Zinsaufwandes oder als Ertrag?

Wie und wo wird das Rückflusskonto bilanziert?

2. Bewertung des Derivats

Das Geschäft an sich kann von der Verwaltung, derzeit gewinnbringend, veräußert werden. Wir gehen davon aus, dass dieses Geschäft unter das Niederstwertprinzip bzw. das Imparitätsprinzip fällt und somit nicht bilanziert wird, bzw. erst wenn die Veräußerung realisiert wird.

**Lösungsansatz:**

Ausweislich Ihrer Schilderung bezieht sich das Swap-Geschäft, bei dem ein variabler in einen festen Zins getauscht wird, auf ein Grundgeschäft, bei dem ein variabler Zins zu entrichten ist. In diesem Fall wird der aus dem Swap-Geschäft erhaltene Betrag mit dem Zinsaufwand aus dem Grundgeschäft saldiert, d.h. das entsprechende Zinsaufwandskonto wird auf der Haben-Seite angesprochen.

Das Guthaben auf dem Konto, auf dem die Rückflüsse gutgeschrieben werden, ist auf einem Konto der Kontenart 183 zu erfassen.

Zinsswaps führen zwar zu Zahlungsansprüchen und -verpflichtungen (ggf. nur in Höhe des Saldos); diese finden nach den Grundsätzen über schwebende Geschäfte aber als solche keinen Ausweis in der Bilanz. Allein wenn die Swap-Vereinbarung nicht mehr zu den ursprünglichen Konditionen abgeschlossen werden könnte, weil sich aus Sicht der Gemeinde die Marktbedingungen verschlechtert haben (was hier nicht der Fall ist), wäre zu prüfen, ob Rückstellungen zu bilden wären.

-----